



Die erfolgreichen Schützen. Foto: VSG Dingolfing

Fast perfekter Ligatag

Sechs von sieben Matches gewonnen – Trainer und Schützen zufrieden

Am vergangenen Samstagnachmittag luden die Sportschützen Langenpreising zum dritten Wettkampftag der Oberliga Südost ein. Die Vereinigte Schützengesellschaft (VSG) Dingolfing konnte wieder mit voller Schützenstärke an den Start gehen. In dem Einschießmatch schaute Trainer Michael Schrödinger genau auf seine Schützen, um die richtigen drei für den Start zu haben.

Die Schützen Riccardo Egelhardt, Florian Jahn und Konrad Ransberger wurden für das Match gegen die SG Raisting, die in der Tabelle einen Platz vor der VSG Dingolfing liegen, nominiert. Gleich in der ersten Pässe passierte ein kleiner Fehlstart und man lag bereits neun Ringe zurück. Dies konnte jedoch mit zunehmender Stärke der Schützen schnell behoben werden und am Ende hieß es 210: 202 Ringen für die VSG Dingolfing. Bei so einer Aufholjagd ließ Trainer Michael Schrödinger die Schützenkonstellation gegen die drittplatzierten BS Dachau konstant. Das Match war zum letzten Pfeil spannend.

Leider musste sich die VSG Dingolfing zum Schluss jedoch mit 216: 217 Ringen geschlagen geben. Im dritten Match ging es gegen BSC Maisach. Mit einer konstanten Leistung konnte die VSG Dingolfing den aktuell Zweitplatzierten Maisach mit 214: 213 Ringen schlagen. Kurz vor der Pause wechselte Trainer Michael Schrödinger Jasmin Drechsler ein. Mit neuer Aufstellung ging es gegen den Tabellenführer FSV Jahn Freising. 214: 210 Ringen hieß es am Ende des Matches für die VSG Dingolfing. Nach der Pause legten die Schützen Jasmin Drechsler, Florian Jahn und Konrad Ransberger ihre Siegesserie gegen die Schützen von BSC Mühldorf mit 207: 192 Ringen fort. Im sechsten Match gegen die BS Eggenfelden gelang den Schützen aus Dingolfing ihr höchstes Tagesergebnis. 223: 209 Ringen ging auch dieses Match an die VSG Dingolfing.

Im letzten Match gegen die Schützen Drei Buchen Reichertshausen lautete das Ergebnis 214: 197 für die VSG. Neben dem mitgereisten Fanclub, der lautstark seine Mannschaft angefeuert hatte, war auch Sofie Eder voll im Einsatz. Sie füttert fleißig den Instagram-Account mit tollen Momentaufnahmen.

Trainer Michael Schrödinger war über die Leistungen seiner Schützen sehr zufrieden. Von sieben Matches konnten sechs gewonnen werden. Am Ende des Wettkampftages schoben sich die Schützen in der Gesamtwertung einen Step nach vorne auf den vierten Platz. Für den letzten Wettkampftag am 5. März heißt es nun, Angriff auf das Podest. Der fast-perfekte Wettkampftag wurde bei einem Abendessen gefeiert.